

1736/J

der Abgeordneten Bgdr Jung
und Kollegen
an den Bundesminister für Landesverteidigung
betreffend SHIRBRIG

Im "James Defence Weekly" vom 11.12.1996 und in mehreren österreichischen Tageszeitungen wurde am 17.12.1996 die in einem "Letter of Intend" zwischen Österreich, Kanada, Dänemark, den Niederlanden, Norwegen und Schweden getroffene Vereinbarung, einen Beitrag zu einer multinationalen Eingreifbrigade für VN-Einsätze zu leisten, angesprochen.

Diese Brigade (ca. 4.000 Mann) soll, nach den obigen Angaben, zunächst unter dänischem Kommando stehen, ab 1997 beginnend aufgestellt werden, und ab 1998 verfügbar sein. Dieser Verfügbarkeit sollen gemeinsame Übungen in Dänemark vorausgehen, die von einem permanent bestehenden Stab vorbereitet werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Landesverteidigung die nachstehende

Anfrage

1. Welchen Beitrag hinsichtlich organisatorischer Gliederung beabsichtigt Österreich zu leisten, er müßte, bei anteilmäßiger Lastenverteilung, 300 - 500 Mann betragen.
2. Wie groß (personell) werden die österreichischen Teile im Brigadestab sein?
3. Da es sich um eine rasch verfügbare und eingespielte Truppe handeln muß, kann sie sich nur aus Berufssoldaten zusammensetzen.
Sollen diese
 - 3.1. aus den bestehenden Verbänden bei Bedarfherausgelöst werden?
Wenn ja,
 - 3.2. Wie soll das die Truppe verkraften?
Oder:
 - 3.3. Sollen eigene permanente organisatorische Einheiten gebildet werden?
Wenn ja:
 - 3.4. Wurden im BK und Finanzministerium, vor der Zusage, Verhandlungen hinsichtlich Org-Plan Erweiterungen, Stellen/Dienstpostenplan und finanzieller Deckung geführt?
4. Sind für die Aufstellung dieser Truppe
 - 4.1. zusätzliche Beschaffungen
 - 4.2. räumliche (Unterbringung) Adaptierungen
 - 4.3. gesetzliche Maßnahmen
notwendig und eingeleitet?
5. Welche finanzielle Vorsorgen im Budget 1997 sind dafür vorbereitet oder ist eine Sonderfinanzierung vorgesehen?
6. Für wie hoch werden die jährlichen Kosten für den Erhalt/Betrieb dieses Kontingents - im

Nichteinsatzfall - veranschlagt?

7. Wie soll die Deckung der anfallenden Kosten im Einsatzfall erfolgen? Existiert ein Übereinkommen in der Regierung darüber, dies zusätzlich zum regulären Budget des Verteidigungsministeriums zu finanzieren?